

AUTISMUS - SPEKTRUM - STÖRUNG

- > geschätzt 1% der Bev in DE betroffen
- > Verhältnis Jungen & Mädchen 4:1 → Mädchen werden diagnostisch weniger erfasst, weil sie weniger auffallen
- > ist eine angeborene und unheilbare Entwicklungsstörung
- > „Leben in einer eigenen Gedanken- & Vorstellungswelt“ → andere Wahrnehmung als Neurotypische
- > Typen:
 - Frühkindlicher Autismus → extreme Abkopplung vom Umfeld
 - Festhalten an nichtfunktionalen Ritualen & Gewohnheiten
 - umfassende Beschäftigung mit begrenzten Interessen, wobei Inhalt & Intensität abnormal sind
 -
 - Atypischer Autismus = Frühkindlicher Autismus mit atypischem Erkrankungsalter / Symptomatik + Kognitive Fähigkeiten
 - Asperger-Syndrom → Sprachentwicklung gut mit gelegentlich besonders guter Artikulation
 - Probleme in der motorischen Koordination
 - Sonderbare intensive Fixierungen, einziges Thema in Gesprächen
 - Eingeschränktes, sich wiederholendes Repertoire an Verhaltensmustern, Interessen & Aktivitäten
 - Inselbegabung: spezieller Talentbereich

Außerdem: Rett-Syndrom, High- / Low-Functioning Autism

4 Typen von Autismus

AUTISMUS + DEPRESSIONEN

Mögliche Ursache:
Mangel an tiefen Beziehungen

- Depression = Traurig, weil man in der Trauer gefangen ist (auch wenn es in ihrem Leben etwas gibt, glücklich zu sein)
- Betroffene denken schlecht über sich, machen sich runter
 - ↳ Depressionen stark verstärkt durch Autismus
- Der Überzeugung sie haben diesen Zustand verdient; schwer rauszukommen (muss von alleine kommen)
- Masking: Verstecken der Gefühle, um keine Last zu sein (allgemein Probleme, Emotionen zu verstehen und kommunizieren)
- Meltdown, z.B. durch Bruch der Routine, kann depressive Episode nach sich ziehen.

Zeichen:
Verlust von Interesse,
Trägheit,
Verneidung
von Alleinsein

1

- Selbststimulation (audivisuell, haptisch, physisch)
- Konzentrationsprobleme vs. Hyperfokus (ADHS) + Special interest (Autismus): Unterstützende Merkmale
 - ↳ ermöglicht Routine & herausragende Kreativität; Betroffene vergessen Essen, Trinken, andere wichtige Aufgaben
- Genau & strenge Planung, ohne Überforderung & Breakdown (Autismus) + Vergessen des Plans, Ablenkung, Zeit verfliegt schnell (ADHS): widersprüchliche Merkmale
 - ↳ etwas Neues brauchen für Dopamin vs. keine Änderungen wollen & Auditive Sensibilität vs. Auditive Unsensibilität Überstimulation
 - Sauberkeit brauchen vs. Nicht aufräumen können
 - Soziale Komplexität brauchen vs. Zeit zu regulieren auf Instagram scrollen für Dopamin vs. (Special) Interest ausführen
- Optimismus → Action → Meltdown → Burn-Out → Rest (vergisst Autismus manchmal)

AUTISMUS + ADHS

FRÜHKINDLICHER AUTISMUS

- Differenzierte Wahrnehmung: Individuelle Kategorisierung, es erfolgt keine Gruppierung (Bsp. Hundekarten)
 - ↳ keine Fähigkeit zu verallgemeinern = objektivere Wahrnehmung
- Neue Erfahrungen werden als komplex angesehen
 - ↳ Routine minimiert sensorischen Input
- Hochsensibilität, z.B. Textur & Geschmack von Essen
- Suchen nach Mustern, die Logik in die Welt bringen → Strukturierung (Ausbrüche, wenn Muster durchbrochen werden)
- Soziale Bindungslosigkeit: soziale Interaktionen überfordern Sensibilität, Wunsch nach Ordnung & Logik (menschliche Emotionen folgen keinem vorhersehbaren Muster) → unlogisch, irrelevant & langweilig

2

- Hypersensibilität auf Geräusche, Gerüche, Farben, Berührungen
- Probleme, Gesichtsausdruck, Gestik & Tonfall anderer zu deuten, sowie ihre eigenen Gefühle zum Ausdruck zu bringen (fehlende Empathiefähigkeit)
 - ↳ Beziehungen aufbauen ist eine große Herausforderung
- Technische / naturwissenschaftliche Spezialinteressen; normale bis überdurchschnittliche Intelligenz
- Repetitive Verhaltensweisen, spontane Ereignisse überfordern

ASPERGER-SYNDROM

Steckbrief: ASPERGER-SYNDROM

ALLGEMEINE INFORMATIONEN:

- 1 bis 3 pro 1000 Menschen betroffen (Zahlen aus Europa Kanada & USA)
- keine Entwicklungsverzögerung in der Sprache / der kognitiven Entwicklung

URSACHEN:

- wird vererbt
- Gehirnentwicklung verläuft anders
 - ↳ hohes Alter der Eltern
 - ↳ Risikofaktoren in der Schwangerschaft, bspw. durch Virus- / bakterielle Infektionen

- > Informationsverarbeitung verläuft anders
 - > Anderes Zusammenspiel von Hirnregionen
 - > Verbindungen zw. Spiegelneuronen weniger ausgebildet
 - ↳ Schwierigkeiten bei Nachahmungsverhalten & Einfühlungsvermögen
- } kein festes Erklärungsmodell trotz Forschung

BEHANDLUNG:

- Verhaltenstherapie
 - Psychotherapie
 - Ergotherapie
 - Logopädietherapie
 - Medikamentöse Behandlung
 - ↳ Atypische Antipsychotika gegen Aggressionen
 - ↳ Stimulanzien gegen Hyperaktivität & Impulsivität
 - ↳ Remergil gegen depressive Verstimmungen
- } bezogen auf komorbide Störungen, d.h. zusätzliche Auffälligkeiten (ADHS, Depressionen etc.)

SYMPTOME:

1. Zwischenmenschliche Kommunikation

- > Mimik & Gestik schwer verständlich
- > nehmen alles wörtlich
 - ↳ wirken abgelenkt, nach innen gerichtet, desinteressiert auf andere
 - ↳ Aufbau von Freundschaften erschwert
- > Gesellschaftliche Normen & Soziale Signale werden nicht erkannt

2. Routine denken

- > Planänderungen sind extrem unangenehm
 - ↳ Spontane Ereignisse können zu Überforderung, Wutausbrüchen etc. führen
- > Tagesablauf genau durchstrukturiert, zeitlich und von der Reihenfolge nicht zu ändern

3. Hypersensibilität

- > Intensivere Wahrnehmung von Reizen & Sinneseindrücken
 - ↳ Sensibel auf Geräusche (auch Stimmen), Gerüche, Licht und Haptiken, bspw. Texturen von Essen, sowie Körperkontakt
 - ↳ kann Augen- & Kopfschmerzen verursachen
- > Bereits leise Geräusche werden als sehr ablenkend wahrgenommen (alle Geräusche sind gleich laut)

4. Stärken

- > ehrlich & direkt
- > sehen Dinge in Einzelmerkmalen, dann als Ganzes
 - ↳ Präzise Arbeit, finden schnell Fehler
- > Viel Kreativität, nicht selten Hochbegabung
- > Special Interest: Ausgeprägtes Interesse für Spezialgebiete über das sie viel reden wollen und denken
 - ↳ vermittelt Kontrolle über ihre Umwelt

→ Alltägliche Situationen werden zu großen Herausforderungen; Alle Reize scheinen wichtig
Das Gehirn muss aussortieren und bewerten, was viel Kraft kostet.

VERHALTENSWEISEN

- > Masking: versuchen sich, wie Nicht-Autisten zu verhalten, z.B. zeigen sie Interesse in Dingen, die sie nicht interessieren (erfordert viel Energie)

Akribische Planung

- > Änderungen früh genug ankündigen

Vermeidet körperlichen Kontakt

- > tragen oft Noise Cancelling Kopfhörer
- > Sensory Overload: Überladung von Sinnes-

eindrücken

- > Meltdown: Gefühl der völligen Überforderung, Folge eines OL ohne Rückzugsmöglichkeit

- > Shutdown: Entwicklung aus OL ohne Rückzug & Selbststimulation

- > Stimming: selbst stimulierendes Verhalten, das den Stress reduziert

- > vertiefen sich in die Themen zur Entspannung